

Tabelle A2: Themen mit starker Streuung in den Antworten mit Angabe der jeweiligen prozentualen Anteile der Nennungen (in Prozent; n=35)

Thema	nicht relevant	erste Ideen	überzogener Hype	kein Interesse(mehr)	Relevanz für den produktiven Einsatz erkannt	im produktiven Einsatz
Agile Modellentwicklung	29 %	25 %	18 %	0 %	21 %	7 %
Data Farming	7 %	41 %	7 %	7 %	15 %	22 %
Einbindung in die Digitale Fabrik	6 %	32 %	3 %	13 %	26 %	19 %
Ganzheitliche, interagierende Simulationsmodell-elemente*	16 %	40 %	4 %	4 %	28 %	8 %
Interoperabilität	23 %	27 %	0 %	9 %	27 %	14 %
Offene und skalierbare Simulationswerkzeuge	30 %	20 %	5 %	5 %	15 %	25 %
Reduktion des Rechenzeitbedarfs	4 %	29 %	0 %	0 %	43 %	25 %
Simulation als Service	16 %	24 %	4 %	0 %	44 %	12 %
Simulation im Internet	23 %	31 %	8 %	4 %	27 %	8 %
Simulation und Digitale Produktzwillinge*	26 %	22 %	7 %	4 %	26 %	15 %
Simulation und Künstliche Intelligenz*	0 %	39 %	14 %	0 %	32 %	14 %
Simulations- und Modellbildungskompetenz für Mitarbeiter:innen in kleinen und mittleren Unternehmen*	29 %	24 %	0 %	5 %	43 %	0 %
Simulationsbasierte Assistenzsysteme	17 %	21 %	0 %	7 %	31 %	24 %
Standardisierte, durchgängig und vollautomatisiert nutzbare Domänenmodelle*	10 %	29 %	10 %	14 %	24 %	14 %
Vernetzung der Simulation mit dem realen System über entsprechende Auto-ID-Techniken zur Nutzung der aktuellen Produktions- und Logistikdaten*	11 %	26 %	7 %	11 %	37 %	7 %
Verteilte Modellierung und Simulation	12 %	32 %	8 %	8 %	24 %	16 %
Verzahnung unterschiedlicher Berechnungsverfahren*	32 %	21 %	5 %	5 %	16 %	21 %

Anm.: Neue Themen (im Vergleich zur Studie von 2013) sind mit einem „*“ markiert

Stand 30.04.2024